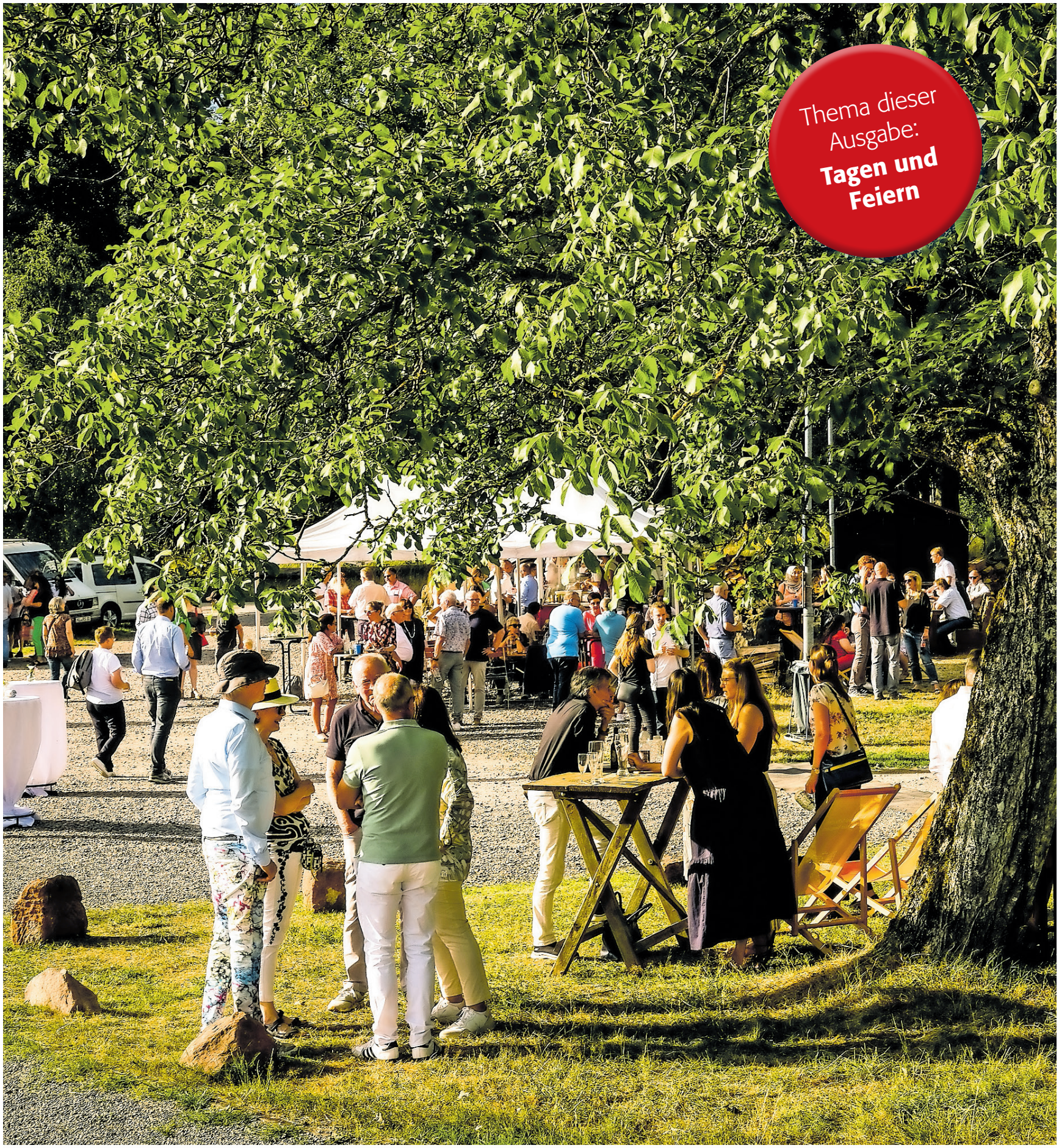
Westpfalz: Arbeit – Kultur – Leben

Region mit Zukunft

Sonderbeilage in Zusammenarbeit mit dem Verein ZukunftsRegion Westpfalz – März 2024



Firmenevents: Ungewöhnliche Methoden eines Coaches // **Tagungen:** Mehr als nur ein Raum nötig // **Eventexperten:** Vom Top-Sound bis zum richtigen Licht

Wo Menschen zusammen kommen, entstehen Ideen

Diese Sonderbeilage gibt Einblick in die Aktivitäten des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) und bietet viele Informationen zur Region. Aktuell zählt die ZRW 431 Mitglieder. Darunter sind sowohl Unternehmen sowie Vertreter aus Wissenschaft und Bildung als auch Institutionen, Vereine, Verbände, Gebietskörperschaften und Privatpersonen.

In der Westpfalz leben 526.000 Menschen inmitten der einmaligen Naturlandschaft des Pfälzerwalds und des Pfälzer Berglands. Die Region hat sich wirtschaftlich zu einem modernen Standort mit Hochschulen, IT-Unternehmen und vielen mittelständischen hidden Champions gewandelt - sie ist eine Region mit Zukunft!

Auf Messen wie dem Bausalon in Pirmasens kommt man in Kontakt mit Kunden

FOTO: ANDREA KLING-KIMMLE

In der vorliegenden Ausgabe unserer Sonderbeilage „Region mit Zukunft“ bilden Messen, Tagungen und Feste einen Schwerpunkt. Denn diese Veranstaltungen haben direkt und indirekt enorme wirtschaftliche Bedeutung.

Nach einer Studie des Instituts für Wirtschaftsforschung (Ifo) in München im Auftrag des Vereins „Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft“ werden durch Messen jährlich 12,6 Milliarden Euro umgesetzt. Jeder Messebesucher gibt nach dieser Studie im Schnitt 144 Euro für Übernachtung, Gastronomie und anderes aus. Ähnlich dürften die Zahlen für Tagungen aussehen. Und bei den Jahrmärkten, Kerwen und Weinfesten wird ebenfalls viel Geld ausgegeben.

Doch die Bedeutung geht über diese Umsatzzahlen hinaus. Denn Messen und Tagungen sind auch Kontaktbörsen, bei denen Menschen und Ideen aufeinandertreffen. Und traditionelle Volksfeste in der Region haben einen hohen kulturellen Wert. Sie machen das Leben in den Dörfern und Städten der Westpfalz lebenswert, denn die Pfälzer wissen zu feiern. Hier findet man schnell Anschluss. Diese „weichen“ Faktoren spielen eine wichtige Rolle in Zeiten des Fachkräftemangels. Sie binden die Arbeitskräfte an die Region und geben vielleicht den Ausschlag für neue Arbeitskräfte, in die Region zu kommen.

Die Lautrer Kerwe, das größte Volksfest der Pfalz, ist aus einem Viehmarkt entstanden. Zunächst nur im Oktober, seit 1571 auch im Mai durfte die Stadt einen Viehmarkt abhalten. Die meisten Kerwen in den Orten der Westpfalz sind historisch aus dem jährlichen Kirchweihfest entstanden. Zum Jahrestag des Kirchenpatrons wurde gefeiert und auf dem Markt Waren verkauft. Händler aus entfernten Regionen kamen in die Orte, um ihre Waren feilzubieten. Mit ihnen kamen Gaukler und Bänkelsänger und so wurde aus dem kirchlichen Fest ein Jahrmarkt. Aber noch heute werden verkaufsoffene Sonntage mit Traditionsfesten zusammengelegt.

Wie Tagungen und Messen führt der 2012 gegründete Verein ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW), Menschen zusammen, um die Kräfte innerhalb der Westpfalz zu bündeln, damit diese auch in Zukunft für alle Menschen und Unternehmen attraktiv bleibt. Die Sonderbeilage gibt einen Einblick in die Aktivitäten der ZRW sowie ihrer Mitglieder und informiert darüber, was sich in der Region bewegt.

In dieser Ausgabe gibt ein Hotelier Einblick in das Tagungsgeschäft und was heute alles dazu gehört. Wir stellen Experten vor, deren Dienstleistungen Tagungen, Feiern und andere Events zum Erfolg machen. Und schließlich geben wir eine kleine Übersicht über die bevorstehenden Messen, Tagungen und andere wichtige Veranstaltungen in der Westpfalz.

INFO: ZRW-NEWSLETTER

Wer den Newsletter des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) abonnieren möchte, kann sich auf der Startseite der Internetseite www.zukunftsregion-westpfalz.de dafür eintragen oder aber auch formlos die entsprechende Bitte an die E-Mail-Adresse info@zukunftsregion-westpfalz.de senden.
Der Newsletter erscheint monatlich, der nächste am Donnerstag, 4. April. Mit dem Newsletter erhalten die Abonnenten die neuesten Informationen zu den Projekten und Veranstaltungen sowie weitere Nachrichten aus dem Verein und zu wichtigen Entwicklungen in der Region Westpfalz.
ZRW-Mitglieder können über diesen Kanal zudem über eigene Aktivitäten und Veranstaltungen informieren.

SOCIAL MEDIA

facebook.com /westpfalz

instagram.com /westpfalz

pinterest.de /westpfalz

youtube.com @Westpfalz

LinkedIn @ZukunftsRegion Westpfalz e.V.

INHALT

Mit positivem Unternehmensklima gegen Fachkräftemangel: In Standenbühl im Donnersbergkreis betätigt sich Erwin Schottler als Coach der etwas anderen Art – mit Erfolg Seite 3

Für eine Tagung braucht es heute viel mehr als nur einen Saal: Hoteliers und Gastronomen setzen auf modernste Technik und Zusatzangebote – Über 50 gute Adressen in der Westpfalz / Networking und Austausch: Tagungen und Messen in der Westpfalz / Beliebte Retroposter sind noch zu haben Seite 4

Vom Top-Sound bis zum richtigen Licht und gutem Essen: In der Region gibt es viele Dienstleister und Experten, die Events und Tagungen mit Rat und Tat begleiten Seite 12

Hier sind sie alle auf einen Blick zu sehen: Die Mitglieder des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz in der aktuellen Übersichtsgrafik Seite 6 bis 8

Verliebt, verlobt, verheiratet: Außergewöhnliche Trauorte für den schönsten Tag des Lebens / „Mein Heimatort 2050“: Jetzt mitmachen beim Digital Art Contest! Seite 9

In der Westpfalz feiern: Ein Überblick über Feste, Kunst, Konzerte, Kulinarik und Freizeit / Neue Mitglieder im Porträt: Städtisches Krankenhaus Pirmasens / DiakonieZentrum / CBL Datenrettung / Zukunftsregion Ahr / Wolf & Sofsky Seite 10

Neue Mitglieder im Porträt: MR 28 GmbH / InterMusikVerein (IMV) / Schlaraffia / BORAPA Ingenieurgesellschaft mbH / PTI / bastian industrial handling GmbH / Jungbluth GmbH Seite 11

Preise für herausragende Leistungen: Jetzt für die Westpfalz Awards 2024 nominieren! / Neue Mitglieder im Porträt: Creditreform Saarbrücken Pirmasens Dr. Uthoff KG / Allianz / Töns GmbH & Co. KG / MAMEKA GmbH / Weingut Krauß Seite 12

Titelfoto: Veronika Pommer/Gratis

Impressum

Herausgeber:
Medien Union GmbH Ludwigshafen

Verlag:
RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG, Amtsstr. 5 - 11, 67059 Ludwigshafen, Postfach 21 11 47, 67011 Ludwigshafen

Druck:
Druck-, und Versanddienstleistungen Südwest GmbH & Co. KG,Flomersheimer Str. 2-4, 67071 Ludwigshafen

Redaktion:
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-Gesellschaft mbH & Co. KG, Amtsstraße 5-11, 67059 Ludwigshafen, Telefon: 0621-5902-505, E-Mail: RHP-kollektive@suewe.de, Jens Vollmer (verantw.)

Anzeigen:
Mediawerk Südwest GmbH
Amtsstraße 5-11, 67059 Ludwigshafen
www.mediawerk-suedwest.de

Regionalleitung:
Anja Schierle-Jertz (verantw.)

VERBANDSGEMEINDE WINNWEILER
Verbandsgemeindeverwaltung
Jakobstr. 29, 67722 Winnweiler
Tel. 06302-602-0
info@winnweiler-vg.de
www.winnweiler-vg.de
11005507_10_1

ZukunftsRegion Westpfalz
11009185_10_1

Ihr Partner für Vakuumtechnik und Weltraumsimulation
Wir fertigen seit mehr als 30 Jahren auf höchstem Niveau in Landstuhl und freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen und die Umsetzung Ihrer Wünsche.
Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie auf www.justvacuum.com
JUST VACUUM
11004554_10_1

Mit positivem Unternehmensklima gegen Fachkräftemangel

In Standenbühl im Donnersbergkreis betätigt sich Erwin Schottler als Coach der etwas anderen Art – mit Erfolg

Walk-Shops heißt das Angebot von Erwin Schottler, das Unternehmen zu Tagungen und Seminaren dazu buchen können. Bei ihm geht es aber nicht nur um firmeninterne Inhalte, die im Vorfeld mit den Auftraggebern abgesprochen werden. Im Vordergrund steht die Kommunikation, die das Unternehmensklima prägt, sprich: die zwischenmenschlichen Beziehungen.

Erwin Schottler (rechts) bei einem seiner „Ge(h)spräche". FOTO: SCHOTTLER/GRATIS

„Die sind genauso wichtig als Garant für ein erfolgreiches Unternehmen wie die Kompetenz selbst", urteilt der Naturcoach aus dem Donnersbergkreis. Das Besondere an seinem Angebot: Es findet bei „Ge(h)sprächen" unter freiem Himmel statt. Beim Reden in der Natur würden sich die Menschen ganz anders wahrnehmen als am Schreibtisch.

Damit Kollegen miteinander ins Gespräch kommen, teilt er Gruppen abteilungsübergreifend ein. „Es sollen sich Menschen begegnen, die im Berufsalltag nichts miteinander zu tun haben, erklärt Schottler seinen Ansatz. Sei es Vertrieb, Marketing oder die Sicht der Maschinenschlosser: jeder soll den anderen mit einer neuen Perspektive inspirieren. „Bei den 'Ge(h)sprächen' verdunsten auch Vorurteile", weiß der naturnahe Coach. Sich kennenzulernen und zu schätzen sei wichtig, damit Leute gern zur Arbeit gehen. Grundlage für ein gesundes Unternehmensklima sei aber auch die Gesundheit selbst, betont Experte Schottler. Und die wirke sich enorm im Arbeitsumfeld aus.

Wie ein Walk-Shop funktioniert? Die Unternehmen buchen ihn und er bringt die Ideen in Gang. In den Pausen kommen seine Genussrucksäcke ins Spiel, von denen jeder einen auspacken darf. Der eine habe Tischdecken, Holzbretter und Messer, der andere Gläser, wieder ein anderer habe Wurst und Käse oder Wein und Wasser. „So ist vorprogrammiert, dass sich alle freundlich untereinander bedienen", erklärt der Coach, der früher Schutzmann war. Dass er dabei unkonventionell auf pfälzisch redet, karierte Hemden trägt und einen weißen Rauschebart hat, komme bei den Teilnehmern an, denn lapidar werden seine Anliegen dadurch nicht - im Gegenteil.

Das Wichtigste: Der Coach erwartet Ergebnisse. Welche Schwerpunkte werdet ihr umsetzen? Mit was beginnt ihr innerhalb von 72 Stunden? Solche Fragen müssen sich die Teilnehmer zum Finale hin gefallen lassen. Die Antworten seien letztendlich die Aufträge, die dem Betrieb verordnet werden.

Ein Walk-Shop beinhaltet allerdings nicht nur betriebsinterne Themen, die das Unternehmensklima positiv verändern. Wichtig seien auch Natur und Gesundheit, die es zu pflegen gelte, um ein lebenswertes Leben zu führen, betont Schottler. „Zweieinhalb Stunden zügige Bewegung in der Natur pro Woche seien gut für Herz und Blutdruck, den Rücken, die Psyche, das Immunsystem sowie Hirnfrische", weiß er. Weil der Mensch mit allen Sinnen Reize wahrnehme, die verknüpft werden, und sich laut Studien neue Synapsen bilden können. Außerdem sei belegt, dass die meisten Rückenschmerzen psychische Ursachen haben.

Gebucht wird der ehemalige Polizist von Dax-Unternehmen genauso wie vom öffentlichen Dienst. Zu tun hat er mit Wirtschaftsbossen und ihren Angestellten sowie auch mit Bürgermeistern oder Amtsleitern. „Es ist die Menschlichkeit, die eine lebenswerte Zukunft prägt": das ist seine Überzeugung. |kkm

IM INTERNET

www.donnersberger.de

11003686_20_2
kai_b103_lk-sond.03

Für eine Tagung braucht es heute viel mehr als nur einen Saal

Hoteliers und Gastronomen setzen auf modernste Technik und Zusatzangebote – Über 50 gute Adressen in der Westpfalz

Das Tagungsgeschäft in der Westpfalz boomt. Gastronomen investieren in Technik und das Drumherum. Der eine kann mit einem Park glänzen. Andere rühmen sich mit modernsten Soundsystemen und Kinoqualität.

„In Emils Hotel dürften wir die modernsten Tagungsräume im Umkreis von mindestens 100 Kilometern haben“, schwärmt Hotelier Eric Kunz von den vier Räumlichkeiten in Pirmasens-Winzeln, die allesamt über eine Küchenzeile verfügen, Frischluftzufuhr gewährleisten sowie medientechnisch schwer zu übertreffen seien. Zwei Räume könne man zu einem 100 Quadratmeter großen Saal verbinden, erklärt der Unternehmenschef. Und wegen der 120-Grad-Weitwinkelkamera mit Soundbar seien auch überzeugende, digitale Meetings kein Problem.

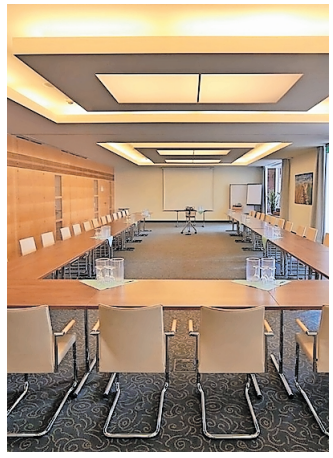
Ob Gewerkschaften, kirchliche Träger oder Firmenveranstaltungen wie Schulungen, Seminare sowie Klausuren, sein Haus erfahre guten Zuspruch, sagt Kunz. Deswegen sei es ratsam, zwei bis drei Monate im Voraus zu buchen, besonders wenn ein festes Datum anfixiert sei.

Mit Crestron Steuerungstechnik und dem Bose Professionell System mit Mikrofon Headset, HD Beamer und großen 98-Zoll-Monitoren sei sein Haus auf höchstem Niveau angesiedelt, versichert Kunz. Darüber hinaus könne man die Räume verdunkeln, eine Jalousie herunterfahren und auch spezielle Tafeln nutzen, die gleichzeitig als Raumteiler dienen können. Bestuhlen könne man die Räume mit ergonomischen Hockern, die einem Medizinball nachempfunden seien. Konferenztisch sowie Hocker seien selbstverständlich in der Höhe variabel einzustellen.

Tagen kann man allerdings auch im traditionellen Hotel Kunz, wobei das Stammhaus gleich gegenüber dem Konferenzhotel mehr der Ort für Feierlichkeiten sei, erklärt der Chef der Unternehmensgruppe. Bis zu sieben Konfirmationen seien dort für die Kapazitäten der Küche kein Problem.

Tagen und feiern, das geht bei Kunz auch in der Pirmasenser Alten Post. Nur, dass Interessierte den Mietvertrag für die Räumlichkeit mit der Stadt Pirmasens schließen müssen. Das Catering übernehme er.

Moderne Tagungstechnik gibt es in Pirmasens-Winzeln bei Eric Kunz. FOTO: CHRISTIANE MAGIN



Große Räume bietet die Klostermühle in Münchweiler/Alsenz. FOTO: KLOSTERMÜHLE/GRATIS

Vier Räumlichkeiten hat auch das Hotel Restaurant Klostermühle in Münchweiler an der Alsenz zu bieten, wobei der größte davon 135 Quadratmeter misst und bei einer parlamentarischen Bestuhlung Platz für 70 Personen bietet. Die Klostermühle als Veranstaltungsort besteche vor allem durch seine lichtdurchfluteten Räume sowie deren Größe und Flexibilität. Darüber hinaus schaffe die naturnahe Umgebung eine konzentrierte Arbeitsatmosphäre, beschreibt Geschäftsführer Erik Jennewein das Ambiente seines Hauses.

Neben professioneller Betreuung überzeuge sein Team mit exzellenter Küche und aufmerksamen Service, gibt sich Jennewein selbstbewusst. Mit das Besondere der Örtlichkeit sei die parkähnliche Außenanlage, in der erlebnisreiche Veranstaltungen, teambildende Maßnahmen oder Get-Togethers stattfinden können. Aber auch für Geburtstage und Firmenfeiern sei das Landidyll Hotel Klostermühle die richtige Adresse, findet Jennewein. Egal, ob es sich um eine kleine Kaffeetafel oder eine Gala für 100 Gäste handele.

Unterschiedliche Programme hat der Hotelier im Angebot. Ob mit Yoga, Geocaching, Drohnenflug oder dem so genannten Fun Truggy Golf & Race haben Teilnehmer einer Veranstaltung Gelegenheit sich ausgiebig kennenzulernen. So ein Wettbewerb sei ein Riesenspaß, wirbt Jennewein für das Programm, das auch mit Siegerehrung aufgezogen werden könne.

Aber nicht nur bei Kunz und Jennewein gibt es hochwertige Tagungsorte und Restaurants zum Feiern. Wer ein Seminar oder eine Familienfeier in der Westpfalz plant, hat die Wahl unter gut 50 Adressen: Vom Kloster Hornbach, dem Café Unterhammer nahe Trippstadt sowie dem Fritz-Walter-Stadion und der Gipfellounge in Kaiserslautern, dem Congress-Center Ramstein, der Festhalle Zweibrücken oder der Jugendherberge in Pirmasens. |ckkm

IM INTERNET

https://westpfalz.de/investieren-entwickeln/tagungsstaetten/

11009518_10_1

Networking und Austausch

Tagungen und Messen in der Westpfalz

Die erfolgreiche Unternehmer-Netzwerkmesse KONEKT findet in diesem Jahr am 25. April zum ersten Mal im Forum Alte Post in Pirmasens statt. Als eines der größten Netzwerkevents bringt die KONEKT die regionale Wirtschaft aus der Westpfalz und darüber hinaus zusammen. Und das branchenübergreifend, ob aus IT, Marketing oder Industrie sowie Institutionen und Hochschulen. Erwartet werden rund 60 Unternehmen, Institutionen und Hochschulen. Im Mittelpunkt steht der Austausch des regionalen Mittelstandes.

Weitere Messen im Frühjahr in Pirmasens: am Freitag, 19. April findet die Fachzubi Ausbildungs- & Job-Messe in der Messehalle statt. Von Freitag, 24. Mai bis Sonntag, 26. Mai steht die Lebensart-Messe im Strecktalpark auf dem Programm.

2017 wurde die Messe KREATIVVITTI ins Leben gerufen und seitdem im zweijährigen Rhythmus ausgerichtet. Nach corona-bedingter Pause im Jahr 2021, war es 2023 wieder soweit: Vom 10. bis 12. November 2023 bot die KREATIVVITTI in der Messehalle 6a erneut Raum für “Networking“ entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Kultur- und Kreativwirtschaft. Mit 70 Ausstellern und rund 2900 Besuchern ging die Kreativwirtschaftsfachmesse in die dritte Runde. Eine vierte KREATIVVITTI zur Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft ist für das Jahr 2025 in modifizierter Form angedacht.

Am 25. Juni werden forschungsinteressierte und forschungsaktive Personen der Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) zum HAW-Forschungstag in Rheinland-Pfalz zusammenkommen, so auch an der Hochschule Kaiserslautern am Campus Zweibrücken. Zum Programm gehören die Vorstellung von Forschungs- und Transferaktivitäten, Projektbeispiele sowie Raum für Austausch und Diskussion. Ziel des Forschungstages ist mehr Strahlkraft nach außen zu gewinnen sowie eine aktive Vernetzung aller Forschenden. |red

TAGUNGSORTE KOMPAKT

Unter www.westpfalz.de/investieren-entwickeln/tagungsstaetten finden Interessenten einen Überblick über die vielfältigen Tagungsstätten in der Region.

Retroposter noch verfügbar

Wer kennt sie nicht: die Postkarten und Poster mit Retromotiven im Stil der 1920er Jahre von beliebten Städten und Urlaubsorten dieser Welt. Auf Initiative des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz gibt es diese seit Ende 2021 auch für die Region. Nachdem alle Landkreise im Retrostil dargestellt sind, geht es mit den kreisfreien Städten weiter. Die Poster und passenden Postkarten dazu bietet der Verein kostenlos an. Sie können auf der Geschäftsstelle (Bahnhofstr. 26-28 in Kaiserslautern) abgeholt oder per Post und gegen eine Versandpauschale von 10 Euro verschickt werden. Vorbestellen können Interessierte unter www.westpfalz.de/retroposter. |red/Foto: ZRW

Vom Top-Sound bis zum richtigen Licht und gutem Essen

In der Region gibt es viele Dienstleister und Experten, die Events und Tagungen mit Rat und Tat begleiten

Ob Hochzeit, Messe, Spendengala oder Firmenfeier: Eine Veranstaltung will immer gut geplant sein, vieles muss dabei bedacht und organisiert werden. Dafür gibt es hier in der Region einige kompetente Partner.

Eventorganisation bedeutet immer Stress: Termine müssen festgelegt, ein Raum, ein Stand gefunden, ein Fotograf gebucht werden, die Bestuhlung und Dekoration muss stimmen und auch die Lichttechnik sollte organisiert sein. Dann müssen Einladungen verschickt werden, Werbung sollte man bei öffentlichen Events auch nicht vergessen und schließlich gehört auch ein passender Cateringservice zu einer gelungenen Veranstaltung, wie zum Beispiel Peter Scharff mit seinem Kulinarischen Kompetenzzentrum in Kaiserslautern oder die Rolling Snack Imbissbetriebe im S&E-Gebiet in Kaiserslautern. Hier reicht die Dienstleistung von der Privatfeier bis zu großen Messen.

Damit letztlich alles termingerecht dann auch wie am Schnürchen läuft, braucht man eine gute Eventplanung. Ein guter Eventdienstleister hat meist auch ein entsprechendes Netzwerk von weiteren Dienstleistern zur professionellen Begleitung von Events und unterstützt beratend auch schon bei der Auswahl der passenden Eventlocation. Er kennt sich aus, mit der nötigen Technik, und ist versiert in der Realisierung von Veranstaltungen, egal ob im privaten, kommerziellen oder musikalischen Bereich. Ein guter Eventplaner bietet Unterstützung dort, wo sie gebraucht wird: angefangen bei der Vermietung der nötigen Technik, bis zur Komplettbetreuung und Begleitung der Veranstaltung sowie auch professionellen Foto- und Filmaufnahmen. Sie bieten auch im Vorfeld Hilfe beim Marketing von öffentlichen Veranstaltungen. „Zuerst muss es auch persönlich von der Chemie her stimmen, dann muss man auch mal schauen, ob ein Raum bereits vorhanden ist, ob es sich um ein jüngeres oder älteres Publikum handelt“, meint Jörg Kirsch aus Katzweiler bei Kaiserslautern. Er organisiert und begleitet vor allem Musikveranstaltungen in der Region und bietet von der Vermittlung der Band, der Technik, der stimmungsvollen Beleuchtung, bis

Auch das richtige Licht und der richtige Ton sorgen für ein gelungenes Event.

FOTO: MARGRET GERMANN

hin zur Bewerbung und Fotografie des Events, ein Rundumpaket an Eventmanagement für seine Kunden. „Ein gerne und häufig genutzter Service bei uns ist unsere Beratung zum bestmöglichen Einsatz des jeweils bandeigenen Equipments: Hier zeigen wir, wie alles funktioniert, warum weniger oft mehr ist und zu wenig oft doch nicht genug“. Ebenfalls in Katzweiler findet man die Firma „Rent it“. Auch sie bieten Komplettpakete für Events von der Geburtstagsfeier über das Vereinsfest bis hin zum Abi-Ball oder Volksfest an. Hier hat man gerade die letzten Jahre den Fokus auch auf Online-Veranstaltungen mit Streaming-Dienst, sowie auch auf Public Viewing mit Großleinwand gerichtet. Die Möglichkeiten sind umfangreich. Andere Dienstleister spezialisieren sich jedoch nur auf fotografische oder technische Begleitung. Gerade bei Hochzeitsfotografie macht das auch Sinn, denn das ist ja immer ein sehr persönliches Event, was auch viel Empathie und Erfahrung in der Begleitung erfordert. Martin Koch aus Kaiserslautern hat sich daher seit vielen Jahren leidenschaftlich der Hochzeitsfotografie verschrieben: „Die Emotionen, die Spannung und die bezaubernde Schönheit von zwei Menschen, die ihre Liebe feiern: Nichts kann das übertreffen.“ WH Audiotechnik in Kaiserslautern hingegen verleiht lediglich Beschallungsanlagen, Lautsprecher, Funkmikrofone und Lichttechnik sowie Licht- und Musikanlagen für Diskotheken, DJs, Zumba-Events, Partyanlagen, Nebelmaschinen und DJ-Mischpulte für Familienfeiern wie Hochzeit, Geburtstag oder Vereinsfeiern. Oder Monitore und Licht für Konzerte und Kirchen, Bühnen- sowie Beleuchtungstechnik und Lautsprecher. Veranstaltungs- und Medientechnik ganzheitlich zu betrachten und umzusetzen, ist auch dort im Fokus. „Von der Planung bis zur Realisierung sind wir für unsere Kunden da und vermieten hochwertige Beschallungsanlagen und Zubehör namhafter Hersteller.“ In Pirmasens ist Andreas Gross mit seinem Film- und Fotostudio ebenfalls ein Ansprechpartner, der viel mehr anbietet als nur die professionelle filmische und fotografische Begleitung von Veranstaltungen. Als Veranstalter eigener Events sagt er: „Das Programm, die Inhalte und die Vermarktung müssen klar sein. So entsteht kein Unmut. Ich glaube, dass Kunden oft nicht genau wissen, welche Zielgruppe zu erwarten ist. Das liegt daran, dass beispielsweise Messen und Veranstalter auf die Standmieten angewiesen sind und dadurch oft etwas „verkauft wird“, das nicht zu einem passt. Deswegen rate ich Kunden genau auf diese Dinge zu achten und Werbeaktionen auch darauf auszurichten. Unabhängig davon sollte man sich stets um seine eigene Vermarktung kümmern. Messen sind eine gute Gelegenheit, um Kunden zu binden, vor allem wenn man selbst aktiv wird.“ |germ

Es gibt immer was zu feiern in der **Westpfalz.de**

LEBEN & WOHNEN | ENTDECKEN & ERLEBEN | LERNEN & ARBEITEN | INVESTIEREN & ENTWICKELN

10994985_10_1

kai_b105_lk-sond.05

VEREIN ZUKUNFTSREGION WESTPFALZ: DIE MITGLIEDER

431 Mitglieder

ZukunftsRegion Westpfalz e.V.

UNTERNEHMEN

3B Plan
Abwassertechnik Weber e.K.
ACO Guss GmbH
Adient Components Ltd. & Co. KG
Allianz Generalvertretung Volker Weingarth
Allianz Versicherung Florian Weingarth
Almaschu GmbH
Ambulanter Pflegedienst Sonnenlicht GmbH
AM Management Group
Ank Sanitätshaus und Orthopädietechnik GmbH
Anschütz Personalmanagement
ANTARES Werbeagentur GmbH
Apoplex medical technologies GmbH
Architekturbüro Uebel GmbH
Arnold + Partner | Architekten mbB
Ars publicandi GmbH
Asmus Kamchen Koch Wermke GbR
Audiotainment Südwest GmbH & Co. KG – RPR Unternehmensgruppe
Autohandelsgesellschaft mbH Georg Rittersbacher
AZS Vertriebs GmbH
Baloise Versicherungen – Jurij Betz
bastian industrial handling GmbH
BB Backservice GmbH
bema Bauchemie GmbH
Bernd Hummel Immobilienprojekte GmbH
BEYOND Innovation UG
B&F Consulting AG
BNI Saarpfalz UG
Blickgerecht GbR
Borapa Ingenieurgesellschaft mbH
BorgWarner Turbo Systems GmbH
Brohl Digital + Druck UG
Bunkerhill Entwicklungs GmbH & Co. KG
Campus Wellness Sports GmbH
Carl Picard Natursteinwerk GmbH
Caros Inline Academy
CBL Datenrettung GmbH
Christine König Consulting
CLC xinteg GmbH
Contega Ingenieure GmbH & Co. KG
Corporate Food Catering GmbH
Corning GmbH
Creditreform Saarbrücken Pirmasens Dr. Uthoff GmbH
Creonic GmbH
CRIF – Martin Kirch KG
damm-solar GmbH
dbfp – Regionaldirektion Matthias Kästner
De Fries Architekturbüro
Demando GmbH
Diakoniezentrum Pirmasens
Die Umdenker Medien & Consulting GmbH
Die Untiere GbR
Dipl.-Päd. Silke Steinbach – Seminare.Beratung.Training
Direktion für Deutsche Vermögensberatung
Donnersberger Polster – Industriepolsterei Michael Kamy
Dornbach GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft
Dr. Ritter Finanz GmbH
DRB GmbH
DSG Service Gesellschaft mbH
Eadiz GmbH
eCon Engineering Germany GmbH
EigenARTevents.com
Eklipse – Pink Floyd Tribute Band Kaiserslautern
Elektrotechnik Terner
enbiz engineering and business solutions gmbh
Encevo Deutschland GmbH
Energieberatungs- und Planungsbüro Seif
enilon UG
entra Gruppe
Erwin Schottler bewegt UG
Evangelisches Diakoniewerk Zoar KdöR
Eventech-Pro GmbH
EvoCount GmbH
FALLOT Versicherungsmakler GmbH
Film- & Fotostudio Pirmasens
FIRU GmbH
F. K. Horn GmbH & Co. KG
FONLUTION Telekommunikations GmbH
Formart culture e.K.
Francisco Rivera Campos FRC Personalservice
Freudenberg
Fuchs Lubritech
Fußballschule & Talentförderung Michael Jung
G & G Medien Südwestpfalz GmbH
Gipfelsprint GmbH
Gisbo Softwareentwicklung und EDV-Beratung GmbH
Gebr. Mayer GmbH & Co. KG
G&M Systemtechnik GmbH
General Dynamics European Land Systems-Bridge Systems GmbH
Goldbeck Südwest GmbH NL Rhein-Neckar
Grasta GmbH
haardtwind MARKE & DESIGN
Haas Media GmbH, Magazin Econo
Hacker & Kollegen GmbH & Co. KG
HCP Grauwild GmbH
Heinlein Consult
Heinz2-O-Stiftung
Heinz Port Apparate Vertriebsgesellschaft mbH
HILLGER Marketing & Vertrieb UG
Hof Ritzmann GmbH & Co. KG
Holz-Tromsdorf GmbH
Hopmeier & Stegner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Horst Zimmermann GmbH
Hotel Braun – ART Hotel
Hotel Heymann
Hotel Pfälzer Hof Restaurant GmbH
Hotel-Restaurant Klostermühle KG
Hotel-Restaurant Kunz GmbH & Co. KG
Human Solutions GmbH
IB Klages GmbH
ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH
IG Bauplan GmbH
IGM GmbH & Co. KG
IKK Südwest
Immobilien Wenk GmbH
Ingenieure für Städtebau und Architektur (ISA)
Insiders Technologies GmbH
Institut für Veränderungsmanagement, Unternehmens-entwicklung und Trainer
International School Westpfalz
Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz
IVB Direktmarketing GmbH
IWA GmbH
Jakob Becker GmbH & Co. KG
Jochen Henn – Vorsorge und Anlage e.K.
Jungbluth GmbH
Junge Software GmbH
Just Vacuum GmbH
Jutta Metzler – Coaching Beratung Training
KAIR GmbH
Kallenbach Versicherungsmakler GmbH
kamaste.it GmbH
Kerker Druck GmbH
kks Kemmler Kopier Systeme GmbH
Kinder- und Jugendtherapiezentrum (KJTZ)
Kirsch Veranstaltungstechnik
Kissel Brot und mehr GbR
Klaus Backes GmbH Maschinen- und Werkzeugbau
KeepLocal GmbH
KL.digital GmbH
klip-asca GmbH
K-Net Telekommunikation GmbH
KOB GmbH
Kömmerling Chemische Fabrik GmbH
Körber Supply Chain Automation Eisenberg GmbH
Konopatzki + Traumer Partnerschaftsgesellschaft mbB
Krämer Anwendungssysteme GmbH & Co. KG
Kreissparkasse Kusel
Kubota Baumaschinen GmbH
Landesbank Saar (SaarLB)
Lapport Unternehmensberatung GmbH
L. A. U. B. Ingenieurgesellschaft mbH
Lola-Care Prime GmbH & Co. KG
Lösch's Fruchtsäfte GmbH & Co. KG
Lösi Getriebe-Steuerungen-Hydraulik GmbH
Lutradyn
Lutrina Klinik GmbH
MAMEKA GmbH
Marónoro knowledge & Coffee
Martin Koch Fotografie
Mascon Experts GmbH
Masters of Foodrock
MaTelSo GmbH
MaTricks Marketing GmbH
Mehrbreier Industrieservice GmbH
Metzgerei Heinrich Huber
mf Möbel GmbH
Michael Frits Messen-Ausstellungen-Events
MiniTec GmbH & Co. KG
Morgenthaler Controlling
MLP Finanzberatung SE Geschäftsstelle Mannheim
MP Beteiligungs-GmbH (Recaro-Group)
MR28 GmbH
MVZ Strahlentherapie Dr. Staab Pirmasens
MWS Mediawerk Südwest GmbH
Neue Horizonte Coaching
Nordic Walking- und Laufschule Saarpfalz
Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH
Pallmann GmbH
Park & Bellheimer Brauereien GmbH & Co. KG
Paulusresult GmbH
PEO ImmobilienWerk GmbH
Peschla + Rochmes GmbH
Pfaff Industriesysteme und Maschinen GmbH
Pfalz-bewegt.de
Pfalz.Immo – Gabriela John
Pfalzwerke AG
Pfälzischer Merkur
Pfälzischer Plakatanschlag J. Schmidt GmbH & Co. KG
Präventionscenter Dannenfels
PRE GmbH
Pri-Me Printservice Medienservice
PS Immobilien GmbH
PTI AG
Rawtime – Werbeagentur & Videoproduktion
Rechtsanwaltskanzlei Krämer & Pirron
Rechtsanwälte Fuhrmann
rema fertigungstechnik gmbh
rent it – eventservice
Restaurant Mona Lisa
RFP Steuerberatung GmbH
Robot Makers GmbH
Rolf Dindorf Training & Beratung
Rolf Schmiedel Verlag
Rolling Snack Gastronomie GmbH
RTS GmbH
Sandra Molter – einfach UMDENKEN
Schächter Sports GmbH
SCHAUMLÖFFEL engineering GmbH
SCHIRRA interim & consulting
Schottlers Genussreich
Schreinerei Lothar Schmitt GmbH
Schuster & Sohn KG
Schutzschmiede
Schwarz IT Dienstleistungen
Sefrin & Partner Unternehmensberatung
SF Music Promotion
Silke Gorges – Stark durchs Leben
Sparkasse Donnersberg
Sparkasse Kaiserslautern
Sparkasse Südwestpfalz
stadtgespräch GbR
Stadtwerke Pirmasens GmbH
Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH
Steuerkanzlei Wolfgang Pröser
Steuerpreneure Deutschland Steuerberatungsgesellschaft mbH
Stileben GbR
Suzhou Bearing GmbH
SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs AG
Tadano Demag Germany GmbH
Tailor & Partner Werbeagentur
teckpro Software Solutions GmbH
Texte & Impulse Petra Winkler
The Radio Group GmbH – Studio Antenne Kaiserslautern
thomas projekte GmbH
Thornconcept
TIERART gGmbH
TLT-Turbo GmbH
Töns GmbH & Co. KG
Tristar GmbH Holiday Inn Express Kaiserslautern
TSG Gastro Unterschiedlich
TWP Treuhand Westpfalz GmbH
Umwelt- und Servicebetrieb Zweibrücken
Van-Service Di Liberto e.K.
Verein- und Gastronomieservice Am Mühlberg UG
VIACTIV Krankenkasse
VIA OUTLETS Zweibrücken B.V.
VielPfalz Verlags- und Dienstleistungsgesellschaft
Volker Barth Consult GmbH
Volksbank Glan-Münchweiler eG
Volksbank Kaiserslautern eG
Vollack GmbH & Co. KG
VR-Bank Südwestpfalz eG Pirmasens-Zweibrücken
Wäscherei Umla GmbH
wamedia IT Concept
Wasem Logistik GmbH
Wasgau Produktions & Handels AG
Weber Manfred Brandschutz-Sachverständiger
Weingut Helmut Krauß
Westpfalz Klinikum GmbH
WG Montage
WH audiotechnik
Wingertszahn Produktions- und Werkzeugoptimierung
Wipotec GmbH
Wirtschaftsprüferkanzlei Dr. Sauer
Wofflesoft GmbH
Wolf & Sofsky Hoch- Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG
Wüstenrot & Württembergische Christian Weißmann
WVE GmbH Kaiserslautern
Xi'an Typical Europe GmbH
Zimmerei und Holzbau Maximilian Kiefer

WISSENSCHAFT | BILDUNG

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) GmbH
Fraunhofer IESE
Fraunhofer ITWM
Hochschule Kaiserslautern
Institut für Technologie u. Arbeit e.V. (ITA)
Institut für Verbundwerkstoffe GmbH
Lehrstuhl für Virtuelle Produktentwicklung (VPE)
Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V.
Max-Planck-Institut für Softwaresysteme
Science and Innovation Alliance Kaiserslautern e.V.
Technische Universität Kaiserslautern

Gefettete Einträge: Neue Vereinsmitglieder

GRAFIK: DOSTAL | QUELLE: ZUKUNFTSREGION WESTPFALZ E.V. (STAND: 15. März 2024) | FOTOS: JANNONIVERGALL, STARUPSTOCKPHOTOS, RONALD CANDONGA, RAENG_PUBLICATIONS, GERMANSOLARPOWER/PIXABAY.COM

VEREIN ZUKUNFTSREGION WESTPFALZ: DIE MITGLIEDER

INSTITUTIONEN | VEREINE | VERBÄNDE

1. FC Kaiserslautern e.V.
1. Frauenfußballclub Kaiserslautern e.V.
Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens
Bauförderverein der Stiftskirchengemeinde e.V.
Benefizteam 42 x 42,195 e.V.
Business + Innovation Center Kaiserslautern GmbH
Bundesverband Mittelständischer Wirtschaft e.V. (BVMW)
Bündnis Zweibrücker Wirtschaft
Caritasverbund für die Diözese Speyer e.V.
Docu Center Ramstein
DRK Kreisverband Kaiserslautern-Land e.V.
DRK Kreisverband Südwestpfalz e.V.
DRK Rettungsdienst Westpfalz gGmbH
Donnersberger Kelten e.V.
Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz e.V.
Europa Direkt Informationszentrum Kaiserslautern
Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft
Förderkreis Kaiserpfalz Kaiserslautern e.V.
Förderverein Burg Hohenecken e.V.
Förderverein Unionsviertel Kaiserslautern e.V.
Förder- und Trägerverein OK Kaiserslautern
Gospelsingers Schopp e.V.
H2BZ Netzwerk RLP e.V.
Handwerkskammer der Pfalz
Humbergturm-Verein Kaiserslautern e.V.
IMV InterMusikVerein e.V.
Industrie- und Handelskammer für die Pfalz (IHK)
Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde und Pfalzbibliothek
Internationaler Bund RLP-Saarland e.V. (IB)
Japanischer Garten Kaiserslautern e.V.
Jeunesses Musicales Landesverband RLP
KulturArt Otterberg e.V.
Kulturnetz Pfalz e.V.
Kultur Quadrat e.V. Förderverein Kaiserslautern
Kulturverein Brasilien in Lautern e.V. (CCBL)
Kunstverein KunstRaum Westpfalz Kaiserslautern e.V.
Kreishandwerkerschaft Westpfalz
LAG Pfälzerwald plus e.V.
LAG Donnersberger und Lautrer Land e.V.
LAG Westrich-Glantal e.V.
Lebenshilfe Kusel e.V.
Lebenshilfe Westpfalz e.V.
MAGUNA Martina und Gunther Pfaff-Stiftung für Naturschutz
Montessori-Schule Pirmasens
Moosalbtaler Blasmusik e.V.
Mountainbikepark Pfälzerwald e.V.
Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern (MPK)
Musikverein Otterbach e.V.
NaturFreunde Kaiserslautern e.V.
Pfalz.Marketing e.V.
Pfalztheater Kaiserslautern
Pfälzerwald-Verein e.V.
Pfälzischer Verein für Soziale Rechtspflege Kaiserslautern e.V.
Pirmasens Marketing e.V.
Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)
Polizeipräsidium Westpfalz
Popchor Vocalis im AGV Liederkranz Sambach
Schlaraffia Palatium Barbarossae Kaiserslautern e.V.
Schützenverein „Edelweiß“ e.V. 1955 Steinwenden-Weltersbach
Senior Experten Service – VerA
Slow Food Convivium Pfälzerwald
Sportbund Pfalz e.V.
SUKURA e.V.
SV Steinwenden 1912 e.V.
TSG 1861 Kaiserslautern e.V.
Unterhammer gGmbH
Verein zur Förderung des Schienenverkehrs in und um Zweibrücken e.V.
Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN)
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie RLP e.V.
Vikings Muay Thai e.V.
Volkshochschule Kaiserslautern e.V.
Werbegemeinschaft „Kaiser in Lautern“ e.V.
win – Dein Wirtschaftsnetzwerk Saar e.V.
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kaiserslautern (WfK)
Wirtschaftsförderung Pirmasens
Wirtschaftsjunioren Kaiserslautern
Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V.
ZAK Zentrale Abfallwirtschaft KL
ZSPNV-Rheinland-Pfalz Süd
Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V.
Zukunftsregion Ahr e.V.

GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

Bezirksverband Pfalz
Landkreis Donnersbergkreis
Landkreis Kaiserslautern
Landkreis Kusel
Landkreis Südwestpfalz
Ortsgemeinde Hermersberg
Sickingenstadt Landstuhl
Stadt Hornbach
Stadt Kaiserslautern
Stadt Kirchheimbolanden
Stadt Kusel
Stadt Pirmasens
Stadt Rockenhausen
Stadt Zweibrücken
Verbandsgemeinde Baumholder
Verbandsgemeinde Bruchmühlbach-Miesau
Verbandsgemeinde Dahner Felsenland
Verbandsgemeinde Eisenberg
Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
Verbandsgemeinde Göllheim
Verbandsgemeinde Hauenstein
Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden
Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan
Verbandsgemeinde Landstuhl
Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg
Verbandsgemeinde Pirmasens-Land
Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach
Verbandsgemeinde Rodalben
Verbandsgemeinde Thaleischweiler-Wallhalben
Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben
Verbandsgemeinde Weilerbach
Verbandsgemeinde Winnweiler
Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land

PRIVATE MITGLIEDER

Dr. Gerhard F. Braun
René Ludwig Chassein, Westpfalz-Botschafter
Andreas Chittreck
Marco Creutz
Michael Detjen
Reinhold Gondrom, Buchhändler
Dr.-Ing. Swantje Grotheer
Gustav Herzog
Peter Hübner, Kaufmann, Kaiserslautern
Udo Küppers
Franz Link, Sparkassendirektor a. D.
Mathias Mieves MdB
Martin Naumann, Notar in Kaiserslautern
Jürgen Picard
Andreas Rahm MdL
Jaqueline Rauschkolb MdL
Markus Renner
Kevin Shondre Rowens
Prof. em. Dipl. Ing. Hanns Stephan Wüst

+ 15 weitere Mitglieder*

* 34 private Mitglieder gesamt

ZukunftsRegion Westpfalz e.V.

Gefettete Einträge: Neue Vereinsmitglieder

GRAFIK: DOSTAL | QUELLE: ZUKUNFTSREGION WESTPFALZ E.V. (STAND: 15. März 2024)

Verliebt, verlobt, verheiratet

Außergewöhnliche Trauorte für den schönsten Tag des Lebens

Der schönste Tag im Leben soll es werden, einfach ein unvergessliches Erlebnis. Damit die Hochzeit perfekt wird, beginnen Paare mit der Vorbereitung schon lange zuvor. Natürlich zählt dazu auch die Wahl des passenden Ortes für das Ja-Wort. In der Westpfalz haben Brautpaare hierzu viele Möglichkeiten.

Im Roten Turm in der Altstadt von Kirchheimbolanden kann man auch in besonderer Umgebung heiraten FOTO: ROLAND KOHLS

Der Ort, an dem Paare symbolisch Ringe für „ewige“ Treue austauschen, muss nicht immer das „einfache“ Trauzimmer in einer Behörde sein. Mittlerweile gibt es viele Alternativen, um den Bund des Lebens zu schließen. Beispiele gefällig?

Zwei außergewöhnliche Trauorte befinden sich in der Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein. So kann im historischen Veldenzturm der Stadt Lauterecken „fürstlich“ geheiratet werden. Nach dem Erwerb und der Sanierung bietet das Trauzimmer Platz für etwa 25 Personen.

Wer träumt nicht von einer märchenhaften Hochzeit? Die Möglichkeit dazu besteht im Gewölbekeller der Wasserburg in Reipoltskirchen. Im Gewölbekeller der zwischen 1100 und 1200 erbauten Burg können rund 30 Personen den großen Tag gemeinsam feiern. „In beiden Räumen wird eine einzigartige Atmosphäre und damit ein traumhafter Rahmen für das Brautpaar mit seinen Gästen garantiert“, verspricht die Verbandsgemeindeverwaltung.

Die Farbe rot steht bekanntlich für die Liebe und was würde besser passen, als eine Trauung im Roten Turm in Kirchheimbolanden. Fest wie der Ehebund ist der Turm mit Hochzeitszimmer in die Stadtmauer eingebunden.

Im Erdgeschoss des Kulturhauses in Kübelberg in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal kann im Trauzimmer der Bund für das Leben geschlossen werden. Das über 300 Jahre alte Gebäude steht unter Denkmalschutz.

Romantisch sich das Ja-Wort auf einer Mittelalter-Burg geben? Seit mehr als acht Jahrhunderten thront die Burg Lichtenberg - eine der größten Burganlagen der Pfalz - über der Stadt Kusel. In der Zehntscheune auf der Burg sind standesamtliche Trauungen möglich.

In der alten Ölmühle auf der Imsweiler Mühle gibt es ein Trauzimmer, wo Paare, getreu dem Werbespruch „Ja, ich will auf der Imsweiler Mühle heiraten“ den Bund der Ehe eingehen können. Und nicht nur in der Ölmühle, auch am Bach oder im Mühlenhof selbst finden Trauungen statt.

In der früheren Kornkammer des Schlosshotels in Rockenhausen besteht ebenfalls die Möglichkeit der Eheschließung. Hier hat die Verwaltung von Rockenhausen ein Trauzimmer eingerichtet.

Die Alte Post in Pirmasens überzeugt mit ihrer historischen Architektur. Im früheren Turmzimmer hat die Stadt Pirmasens ein Trauzimmer gestaltet, um den Bund fürs Leben zu schließen.

Wer keine Amtsatmosphäre wünscht, sondern auf Romantik steht, der sollte sich sein Ja-Wort in der Abtskapelle des ehemaligen Klosters in Hornbach geben. Hier hat das Standesamt der Stadt Zweibrücken eine Außenstelle installiert.

Ein historisches Ambiente bietet das Casimirschloss in Kaiserslautern. Von April bis einschließlich Oktober kann zudem im historischen Teehaus im Japanischen Garten in Kaiserslautern standesamtlich geheiratet werden. |bam

„Mein Heimatort 2050“

Jetzt mitmachen beim Digital Art Contest!

Über ein Tablet lassen sich beispielsweise Zeichnungen ohne große Vorerfahrung erstellen. FOTO: FREEPIK/GRATIS

Zur Teilnahme am ersten Nachwuchswettbewerb für digitale Kunst in Rheinland-Pfalz lädt der Verein ZukunftsRegion Westpfalz Schüler ab der fünften bis zur zwölften Klasse ein. Ganz einfach und ohne Vorerfahrung lassen sich digitale Zeichnungen, Collagen oder auch Animationsfilme mit Smartphone und Tablet erstellen.

Mit dem Thema des Wettbewerbs „Mein Heimatort 2050“ ermutigt die ZRW zur Gestaltung von abstrakten Fantasiewelten sowie zu konkreten Ideen im Umgang mit aktuellen Herausforderungen wie beispielsweise Klimawandel, Energiewende und Digitalisierung. Teilnehmen können sowohl Gruppen zum Beispiel aus einer Schule oder Jugendeinrichtungen, aber auch einzelne Schüler.

Leser sind daher aufgerufen, Kinder und Jugendliche in ihrem privaten Umfeld auf den Wettbewerb aufmerksam zu machen. Die drei besten Einreichungen der Kategorien „Digitale Zeichnung/Bildbearbeitung/Collagen“ und „Animation“ erhalten einen Geldpreis von bis zu 200 Euro. |red

ISB | Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz

WIR FÖRDERN.
WOHNRAUM UND WIRTSCHAFT.

Die ISB ist das Förderinstitut des Landes Rheinland-Pfalz. Wir unterstützen Sie bei allen Finanzierungen rund um Ihr Unternehmen und bei Investitionen in Wohnraum in unserem Land.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.isb.rlp.de.

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)
Holzhofstraße 4
55116 Mainz
isb-marketing@isb.rlp.de

www.isb.rlp.de

10995532_10_1

IVB Direktmarketing GmbH
IVB Die Marketing Manufaktur
www.ivb-gmbh.de

- Fulfillment
- IT- & Digitaldruck-Service
- Kommissionierung
- Konfektionierung
- Lagerhaltung
- Lohnverpackung
- Versand

Ruhweg 17, 67307 Göllheim
Behatonstraße 10, 67297 Marnheim
Morschheimer Straße 15, 67292 Kirchheimbolanden

11007338_10_1

Tuesday March 26th 2024
OPEN DAY
2pm until 4pm | Reserve your place today!

Cambridge Assessment International Education
Cambridge International School
We are proud to be part of the world's largest international community of schools.

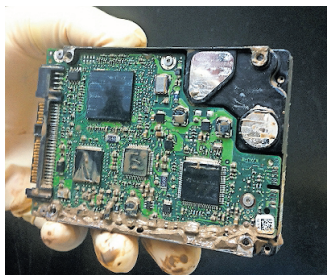
Tel. 06371 980 930
info@is-westpfalz.de
www.is-westpfalz.de

11003669_10_1

Datenrettung aus der Pfalz

ZRW-Neumitglied: CBL Datenrettung GmbH

CBL Datenrettung GmbH ist einer der erfolgreichsten deutschen Dienstleister für Datenrettung und Computerforensik. CBL stellt mit proprietären Methoden Daten plattformunabhängig von beschädigten Datenträgern wie Festplatten, RAID-Systemen, SSDs oder anderen, auch eingebetteten, Flash-Speichern, Smartphones, Magnetbändern sowie älteren magnetischen oder optischen Speichern wieder her. Selbst nach Überschwemmungs- und Brandkatastrophen können oft noch Daten rekonstruiert werden. CBL arbeitet gleichermaßen für Unternehmen, Behörden und private Kunden. Das nach ISO 9001:2015 zertifizierte Unternehmen mit Sitz in Kaiserslautern wurde im Jahr 2000 als deutsches Labor der 1993 in Kanada gegründeten und heute weltweit tätigen CBL Data Recovery Technologies gegründet.



Die Firma CBL rettet Daten bei Notfällen. FOTO: CBL/GRATIS

„Viele unserer Geschäftspartner sind bereits Mitglieder des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz und trotz unserer internationalen Verknüpfungen sind auch wir ein echtes Pfälzer Unternehmen. Es ist wichtig, sich in der Heimatregion zu vernetzen, denn Unternehmen können immer voneinander lernen“, sagt Conrad Heinicke, Geschäftsführer CBL Datenrettung. |mide

Engagement fürs Ahrtal

ZRW-Neumitglied: Zukunftsregion Ahr

Maßgebliche regionale Akteure unterschiedlicher Bereiche zu vernetzen, Informations- und Wissenstransfers fördern, Projekte anzustoßen, zu unterstützen und durchzuführen – was wie eine Kurzbeschreibung der Ziele des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) klingt, ist tatsächlich aber ein Teil der Agenda seiner noch jungen, erst im vergangenen Sommer gegründeten Patentochter: dem Verein Zukunftsregion Ahr (ZRA).

„Die ZRW-Strukturen haben an vielen Stellen als Blaupause für unsere Vereinsstrukturen gedient, wobei es nicht unwesentliche Unterschiede gibt. Da die Gründung des Vereins eine Reaktion auf die Flutkatastrophe im Juli 2021 ist, wurde uns als Hauptaufgabe die Koordination, die Vernetzung sowie die Förderung des zivilgesellschaftlichen Engagements im Rahmen des Wiederaufbaus in die Wiege gelegt“, erklärt Geschäftsführer Christoph Klötzer. Zeitlich und inhaltlich gehen die Aktivitäten des Vereins über den reinen Wiederaufbau hinaus: Ziel ist die nachhaltige Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Ahrregion mit besonderem Augenmerk auf den Klimaschutz. „Unser Interesse an der ZRW ist also der regelmäßige inhaltliche Austausch und die enge Zusammenarbeit. Dies bringen ZRW und ZRA mit der gegenseitigen Mitgliedschaft zum Ausdruck“, so Klötzer. |mide

Geschätzte Baupartner

ZRW-Neumitglied: Wolf & Sofsky

Seit mehr als sieben Jahrzehnten ist die Unternehmensgruppe Wolf & Sofsky anerkannter Leistungspartner öffentlicher, gewerblicher und privater Bauherren. Mit derzeit 150 Mitarbeitern bieten die Unternehmen der Gruppe ein breites Spektrum an Bauleistungen im Hoch-, Straßen-, Tief- und Ingenieurbau sowie im Schlüsselfertigbau und in der Gesamtverantwortung als Generalüber-/unternehmer.

Ergänzt werden diese klassischen Sparten durch den Hallen- und Stahlhallenbau und dem Transportbetonwerk mit eigener Fahrzeuglogistik. Als geschätzter Partner im Gewerbe- und Industriebau plant, liefert und errichtet die Wolf & Sofsky Gruppe Stahl- und Massivgebäude für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche in schlüsselfertiger oder teilschlüsselfertiger Ausführung. Qualität, technisches Können und Solidität sind die Grundlagen des kontinuierlichen, marktnahen Wachstums im Kerngebiet Rheinland-Pfalz, Saarland und den angrenzenden Regionen einschließlich Luxemburg. Mit dieser Verlässlichkeit wird sich das Neumitglied im Verein ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) künftig mit reichem Erfahrungsschatz einbringen. |mide

In der Westpfalz feiern

Ein Überblick über Feste, Kunst, Konzerte, Kulinarik und Freizeit

Mit dem Beginn des Frühlings steigt auch die Zahl der Veranstaltungen in der Westpfalz mit den ersten Frühlingsmärkten und verkaufsoffenen Sonntagen wieder an. Hier ein Überblick über Veranstaltungshighlights in der Westpfalz in den kommenden Monaten.

Frühlingsmarkt „Lautern blüht auf“ in **Kaiserslautern** am 16. und 17. März. Aktionen der Mitgliedsbetriebe der Werbegemeinschaft „Kaiser in Lautern“ mit verkaufsoffenem Sonntag.

Wanderschuhe schnüren. Am 24. März findet der Hinkelstein-Wandermarathon in **Otterberg** statt.

Am 31. März heißt es „Frühling im Zoo“ in **Kaiserslautern**.

Die „Gipsy Kings“ geben am 18. April ein Konzert in der Stadthalle in **Landstuhl**.

Eine kulinarische Stadtwanderung kann am 26. April in **Kirchheimbolanden** miterlebt werden.

In **Pirmasens** findet vom 26. April bis 5. Mai der Maimarkt auf dem Meßplatz statt. Im Rahmen des Maimarktes gibt es zudem am 30. April und 1. Mai einen Krämermarkt.

Am 28. April steigt das Natursport-Opening in **Johanniskreuz** mit vielen Outdoor-Mitmachaktionen und Kulinarik.

Der Wandermarathon am Donnersberg findet am 4. Mai statt. Startpunkt ist am Bürgerhaus in **Steinbach**.

Am 11. und 12. Mai steigt das Straßentheater-Spektakel in **Zweibrücken**.

Sportfans aufgepasst. Am 16. Mai findet wieder der Firmenlauf in **Kaiserslautern** statt.

Vom 17. bis 21. Mai wird in **Zweibrücken** Turnerjahrmarkt gefeiert. Am 19. Mai gibt es zudem ein Marktkonzert.

Am 24. Mai beginnt die Lauterer Kerwe auf dem Messeplatz in **Kaiserslautern** und geht bis zum 3. Juni. Am 26. Mai ist zudem verkaufsoffener Sonntag.

Einen Mittelaltermarkt mit Marktfrühstück plus Kindertag gibt es am 1. und 2. Juni in **Zweibrücken**.

Zum Hutmacherfest in der Altstadt von **Kusel** wird vom 7. bis 9. Juni eingeladen.

Das Fest der 1000 Lichter im Rosengarten in **Zweibrücken** findet am 22. Juni statt.

Die „Lange Nacht der Kultur“ heißt es am 22. Juni in **Kaiserslautern**.

Essen und Musik. Von 21. bis 23. Juni steigt das 4. Pfälzer Foodrock Open-Air-Festival in **Kaiserslautern**.

„Alles muss raus“ - vom 19. bis 21. Juli findet Deutschlands einzigartiges Straßentheater- und Musikfestival in **Kaiserslautern** statt.

Arena 2024 – zum Stadtjubiläum in **Kirchheimbolanden** treten am 24. August die Popstars Michael Schulte und Nico Santos auf. |dahe/bam

INFO:

Diese und weitere Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender der ZukunftsRegion Westpfalz und City-Kit+ zu finden: https://west-pfalz.de/entdecken-erleben/events/veranstaltungskalender/

Der Maimarkt in Kaiserslautern ist einer der Höhepunkte der Frühlingssaison in der Westpfalz. FOTO: STADT KAISERSLAUTERN/GRATIS

Hilfe und Unterstützung für Menschen

Städtisches Krankenhaus Pirmasens und DiakonieZentrum neu bei der ZRW

Die Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH mit den Standorten Pirmasens und Rodalben bietet medizinische Schwerpunktversorgung im Einzugsgebiet Pirmasens, und dem Landkreis Südwestpfalz. Rund 1.600 Mitarbeiter stellen eine kompetente Versorgung sicher, bei der stets der Mensch im Mittelpunkt steht. Auch als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb spielt das Unternehmen eine zentrale Rolle in der Region. In 13 Ausbildungsberufen können junge Menschen hier ins Berufsleben starten. „Wir freuen uns, mit der Mitgliedschaft im Verein ZukunftsRegion Westpfalz die Verbindung zur regionalen Wirtschaft auf eine neue Ebene zu heben und auf einen spannenden Austausch, in den wir unsere Erfahrung einbringen werden. Bei der Fachkräftegewinnung haben wir viele Schnittmengen mit anderen regionalen Unternehmen. Der einheitliche Auftritt der Westpfalz nach außen bietet für auswärtige Fachkräfte eine tolle Möglichkeit, sich über die Vorzüge und Möglichkeiten der Region zu informieren“, sagt Christian Heinrich, der Abteilungsleiter Organisation und Qualitätsmanagement im Städtischen Krankenhaus Pirmasens.

„Wenn Kinder und Jugendliche, Alte oder Sterbende unsere Hilfe brauchen, sind wir als DiakonieZentrum Pirmasens zur Stelle – und das bereits seit über 170 Jahren“, berichtet Vorstand Carsten Steuer. Als modernes Unternehmen der Wohlfahrtswirtschaft mit rund 600 Mitarbeitenden entwickelt das DiakonieZentrum zeitgemäße Angebote von einer hochprofessionellen, bedarfsgerechten Kinder-, Jugend- und Altenhilfe bis hin zu niedrigschwelligen Angeboten in der Quartiersarbeit. Mit dem „Haus Magdalena“ hat es zudem das erste Hospiz in der Westpfalz gegründet. „Wir nehmen unsere Verantwortung für die Menschen in der Region ernst, engagieren uns sozialpolitisch und erheben unsere Stimme, wenn wir gesellschaftspolitischen Bedarf sehen“, sagt Steuer. Deshalb sei die Mitgliedschaft im Verein ZukunftsRegion Westpfalz ein logischer Schritt: „Wir haben in unserem Einzugsgebiet erlebt, wie wertvoll eine gute Vernetzung ist. Die Frage, wie wir mit Kindern, Senioren und Kranken umgehen, ist ein Zukunftsthema, dem wir uns stellen müssen. Auch im Hinblick auf die Gewinnung von Fachkräften für die Region“, so Steuer. Er freue sich daher auf den fachlichen Austausch im Netzwerk. |mide

Rennwagen, Ritterspiele und Musik

ZRW-Neumitglieder: MR 28 GmbH, „InterMusikVerein“, Schlaffaria Palatium

Bei der MR28 GmbH, die wohl das schnellste Mitglied des Vereins ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) ist, dreht sich alles um den aufstrebenden Rennfahrer Max Reis. Mit nur 17 Jahren hat er bereits bedeutende Erfolge im Kartsport errungen, darunter zwei deutsche Meisterschaften und eine Teilnahme an der Kart-WM in Brasilien. Als Formel 4-Rennfahrer wird der junge Mann als vielversprechender Star am Motorsporthimmel gehandelt. Sein Erfolg beruht aber nicht nur auf außerordentlichem Talent und großer Disziplin, sondern auch auf der Unterstützung, die er von seinem Umfeld erhält. Die MR28 GmbH mit Sitz in Pirmasens, wurde von seiner Familie gegründet, um seine Karriere auch in finanzieller Hinsicht professionell zu begleiten. Denn neben der mentalen Unterstützung durch Familie, Freunde und einem eigenen Fanclub, ist Sponsoring im teuren Motorsport unerlässlich. Vater Ralph Reis, Geschäftsführer der MR28 GmbH, freut sich auf die Vernetzung und den Austausch mit Unternehmen in der ZRW.

Kulturelle und musikalische Veranstaltungen mit interreligiösen Werten, Botschaften und Fragestellungen zu begleiten und zu initiieren und dabei für Frieden und Verständigung einzutreten, ist das Anliegen des InterMusikVereins (IMV). Auch wenn es der Vereinsname vermuten lässt, geht es dabei nicht nur um klingende Kunst. Das unabhängige, offene Team schafft Raum und Verständnis dafür, dass Musik sich auf vielfältige Weise mit anderen Künsten und Kulturen verbinden kann. Die Mitgliedschaft im Verein ZukunftsRegion Westpfalz sieht die IMV daher als wichtigen Ausgangspunkt, um überregionale Arbeit leisten zu können, die ohne regionale Anbindung nicht möglich wäre.

Mit der Schlaraffia Palatium Barbarossae hat sich ein Herrenbund der ZRW angeschlossen, der sich die Pflege von Freundschaft, Kunst und Humor auf die Fahnen geschrieben hat. Ursprünglich entstand die Schlaraffia im 19. Jahrhundert in Prag als Persiflage auf elitäre Herrengesellschaften. Heute hat sie Ableger in vielen Ländern und vereint humorvolle Männer in Freundschaft zum persiflierenden Ritterspiel. Die Treffen, „Sippungen“ genannt, finden in Kaiserslautern von Oktober bis April einmal wöchentlich im Vereinsheim, der Rotbartsburg statt. „Wir freuen uns auf eine spannende Netzwerkarbeit und darauf, unseren Verein ein wenig bekannter zu machen“, sagt Ernst-Christian Koch, stellvertretender Vereinsvorsitzender im Hinblick auf die Mitgliedschaft in der ZRW. |mide

Experten für Bauen und Planen

ZRW-Neumitglieder: BORAPA Ingenieurgesellschaft mbH und PTI AG

Seit fast 40 Jahren ist die BORAPA Ingenieurgesellschaft mbH in Kaiserslautern ansässig. Ihr Leistungsspektrum umfasst alle Gebiete des konstruktiven Ingenieurbaus mit den Fachrichtungen Stahlbeton, Spannbeton, Stahl-, Verbund- und Holzbau. Die BORAPA GmbH ist an vielen Großprojekten beteiligt und überwiegend in der Region Westpfalz tätig.

„Unser wichtigstes Kapital sind unsere Mitarbeiter. Die meisten von ihnen sind schon seit vielen Jahren bei der BORAPA GmbH beschäftigt und in ihnen liegt unser kumuliertes Wissen. Um diese wertvollen Mitarbeiter hier zu halten und neue Fachkräfte aus anderen Regionen zu gewinnen, müssen wir ganz klar den Standort Westpfalz stärken. Uns dafür einzusetzen, ist unsere Motivation Mitglied im Verein ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) zu sein.

Als unabhängiges Planungsunternehmen bietet die PTI AG mit Sitz in Lemberg bei Pirmasens umfangreiche Dienstleistungen im Bereich der Bauplanung an. Über 20-jährige Erfahrung und ein ausgeprägtes Fachwissen machen sie zu einem geschätzten Ansprechpartner für Kunden aus dem In- und Ausland. Das multiprofessionelle und mehrsprachige Team aus Architekten, Ingenieuren, Konstrukteuren und kaufmännischen Angestellten ist allen Anforderungen gewachsen, die sich aus komplexen Aufträgen ergeben können. Moderne Kommunikations- und Arbeitsmittel ermöglichen zudem ein flexibles Arbeiten. Für die PTI AG, ein wichtiger Punkt, denn ein wesentlicher Fokus des Unternehmens liegt auf der Mitarbeiterzufriedenheit. |mide

Lösungen für Industrie und Logistik

ZRW-Neumitglieder: bastian industrial handling GmbH und Jungbluth Gmbh

Die bastian industrial handling GmbH in Zweibrücken blickt auf eine 33-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Als Experte für Problemlösungen im Arbeitsprozess anderer Firmen hat sich der inhabergeführte Industriedienstleister auf ein breites Spektrum rund um das Thema Qualitätsprüfungen spezialisiert. Als Entwickler und Hersteller der ProfiLift Hubtechnik setzt das Unternehmen Maßstäbe beim ergonomischen Heben schwerer Lasten. Das Produktsortiment umfasst Standardlösungen und Maßanfertigungen für unterschiedlichste Industriezweige. In den letzten Jahren wurde das Portfolio zudem um die Bereiche Kühltechnik, Rohrverformung und Verbindungstechnik sowie ein fahrerloses Transportsystem zur Automatisierung von Palettentransporten erweitert. Der Vorreiter in der Entwicklung fortschrittlicher Lösungen für die industrielle Handhabung und Automatisierung beschäftigt 55 Mitarbeiter und zeigt mit dem Beitritt in den Verein ZukunftsRegion Westpfalz die Verbundenheit mit der Region. „Wir freuen uns darauf, an gemeinsamen Projekten teilzunehmen und uns für die lokale Wirtschaftsentwicklung und Zusammenarbeit einzusetzen“, sagt Geschäftsführer Georg Bastian.

Die Jungbluth GmbH in Enkenbach ist Komplettanbieter in den Bereichen Stapler und Lagertechnik, Intralogistik, Teleskoplader, Reinigungs- und Kommunaltechnik, Arbeitsbühnen und Steiger sowie Elektro-Nutzfahrzeuge. Das inhabergeführte Familienunternehmen steht seit fast 60 Jahren unter dem Motto „traditionell innovativ!“ für nachhaltige Entwicklung in einer dynamischen Branche. Für Geschäftsführer Jan Jungbluth ist der Beitritt zum Verein ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) ein wichtiger Schritt in der regionalen Entwicklung und Zusammenarbeit: Als Unternehmen, das tief in der Westpfalz verwurzelt ist, sehen wir uns in der Verantwortung, die Zukunft und den Wohlstand der Region aktiv mitzugestalten. „Die Mitgliedschaft bei der ZRW ist Ausdruck dieses Engagements“, hebt Jungbluth hervor. |mide

VAN SERVICE Di Liberto
www.frankfurt-airport-shuttle.de
Chauffeure
Event-Shuttle
Flughafen-Transfer
☎ 0 63 37 - 66 37
info@van-service.de
10962983_30_3

themenwelten.rheinpfalz.de
Nutzen Sie die Vielfalt unserer Themenwelten und profitieren Sie von attraktiven Angeboten – jederzeit und überall!
Regional. Smart. Interaktiv.
THEMENWELTEN

HAUS-MESSE am Sa. 23./So. 24. MÄRZ 2024
KLAIBER MARKISEN
GLASDACHAKTION
Jetzt Gutschein im Wert von 500,- €* sichern.
WOHLFÜHLRAUM
DAS GANZE JAHR
Wir beraten Sie gerne:
Wir bieten auch eine Finanzierung an
ROLLLADEN - UND KOHL SONNENSCHUTZTECHNIK
Auf dem Immel 11
67685 Weilerbach
Tel. 06374 - 99184 73
* Den Gutschein erhalten Sie bei teilnehmenden Fachhändlern. Diesen Gutschein können Sie im Aktionszeitraum vom 15.11.2023 bis 31.03.2024 nur in Verbindung mit dem Kauf einer Gesamtanlage (Glasdachsysteme Modelle NYON oder NYON PLUS) mit Beschattung einlösen. Gutscheine, die innerhalb des Aktionszeitraums nicht eingelöst wurden, verfallen ersatzlos. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.
KLAIBER.de
10976055_50_3

EIN STANDORT
DREI ZUKUNFTSMÄRKTE
VON FREUDENBERG
Als global agierendes Technologieunternehmen bringen wir Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Fähigkeiten zusammen, um gemeinsam intelligente Lösungen zu entwickeln. An unserem Standort in Kaiserslautern sind wir mit den Geschäftsgruppen Filtration Technologies, Performance Materials und Medical vertreten.
Informieren Sie sich über vielfältige und spannende Möglichkeiten, vom Praktikum über eine Abschlussarbeit bis hin zum Direkteinstieg!
www.freudenberg.com/de/karriere
FREUDENBERG INNOVATING TOGETHER
11003932_10_1

Zuverlässige Partner in Sachen Finanzen

Neumitglieder: Creditreform, Allianz Weingarth

Die Creditreform Saarbrücken Pirmasens Dr. Uthoff KG ist Teil der Creditreform-Gruppe. „Als eine der führenden Wirtschaftsauskunfteien in Deutschland unterstützen wir Unternehmen dabei, ihr Risiko und Forderungsmanagement zu optimieren, Geschäftspartner sicher zu beurteilen und Außenstände erfolgreich beizutreiben“, sagt Carsten Uthoff. Ziel sei es, Firmen sichere Geschäfte zu ermöglichen und die Nachhaltigkeit der Geschäftspartner zu beurteilen, was für den Geschäftserfolg immer wichtiger werde.

Es gelte, Unternehmen wettbewerbsfähiger auszurichten und ihnen so zu helfen, erfolgreicher zu agieren. „Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten, wie wir sie derzeit erleben, ist es für Unternehmen wichtig, auch die eigene Bonität zu kennen, zu verstehen, wie sie verbessert werden kann und wie man sie in der eigenen Kommunikation erfolgreich einsetzt“, erklärt Uthoff. Die gute Bonität sei ein zentraler Faktor im Wettbewerb um Kunden, Lieferanten und Talente. „Unsere Mission ist es, die Mitglieder im Verein ZukunftsRegion Westpfalz dabei zu unterstützen und so die Wirtschaftsregion zukunftsfähig auszurichten.

Vorteile der Vernetzung nutzen

Ein weiteres Neumitglied der ZRW stellt sich vor:

„Die Allianz Agentur Florian Weingarth in Kusel hat einen besonderen Schwerpunkt im Bereich Privatkunden und Handwerk“, berichtet Inhaber Florian Weingarth. Der 37-Jährige kombiniert persönliche Beratung mit digitalen Angeboten wie gut aufbereiteten Interviews, um seine Kunden optimal zu informieren. Ein Konzept, das ankommt. Dem Verein ZukunftsRegion Westpfalz ist er beigetreten, um sich zu vernetzen und aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen in der Westpfalz aus erster Hand zu erfahren. |mide

Preise für herausragende Leistungen

Jetzt für die Westpfalz Awards 2024 nominieren!

Auch in diesem Jahr möchte die ZukunftsRegion Westpfalz herausragende Leistungen für die Region, die zur Zukunftsfähigkeit dieser beitragen, mit den Westpfalz Awards auszeichnen. Im letzten Jahr wurde der Westpfälzer Zukunftspreis an das „Kulturzentrum Kinett 6K“ vergeben. Die Verantwortlichen Wolfram Butz und Andreas Becker engagieren sich auf vielfältige Weise für die Kulturförderung in Kusel, zuletzt mit der Wiederbelebung eines alten Kinos, sowie für die Förderung der Jugendkultur durch diverse Jugendprojekte im Bereich Kunst und Integration.

Die Preisträger 2023 vom „Kulturzentrum Kinett 6K“.
FOTO: MARTIN KOCH/GRATIS

Der Westpfälzer Ehrenpreis wird alle zwei Jahre vergeben. Im Jahr 2022 wurde dieser an Karl-Hermann Seyl übergeben, der als langjähriger Geschäftsführer des Ökumenischen Gemeinschaftswerkes mehrere Integrationsbetriebe gründete und somit zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen schuf.

Für beide Preise kann in diesem Jahr abgestimmt werden. Die Gewinner erhalten unter anderem ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro, das für gemeinnützige Zwecke in der Westpfalz gespendet werden soll. Die Preisverleihung findet am 20. November 2024 im Rahmen der ZRW-Mitgliederversammlung statt. Kennen Sie eine oder mehrere Personen, die den Ehren- bzw. Zukunftspreis verdient hätten?

2022 wurde der Ehrenpreis letztmals vergeben.
FOTO: MARTIN KOCH/GRATIS

Dann reichen Sie bis zum 15. Mai Ihre Nominierungen ein unter http://go.westpfalz.de/westpfalz-awards-2024. Dort sind auch alle bisherigen Gewinner gelistet. |red

Innovative Lösungen fürs Büro

ZRW-Neumitglied: Töns GmbH & Co. KG

Für Qualität und Zuverlässigkeit in den Bereichen IT, Druck- und Kopiersysteme, Büromöbel und Bürobedarf steht die Firma Töns GmbH & Co. KG.

Seit 160 Jahren hat sich das Unternehmen auf innovative Lösungen rund um das Büro spezialisiert. An fünf Standorten zwischen Heidelberg und Saarbrücken arbeitet ein 80-köpfiges Expertenteam, das mit Leidenschaft die Kundenzufriedenheit in den Mittelpunkt seines Handelns stellt. Darüber hinaus kooperiert Töns mit zahlreichen Organisationen aus unterschiedlichen Branchen. „Wir sind davon überzeugt, dass wir einen aktiven Beitrag zur Entwicklung der Region leisten können. Durch eine enge Zusammenarbeit, den Austausch von Ideen und die Nutzung gemeinsamer Ressourcen können wir gemeinsam positive Veränderungen herbeiführen und so nicht nur als Unternehmen wachsen, sondern auch die Westpfalz voranbringen. Unsere Tür steht immer offen für neue Kontakte und Partnerschaften“, sagt Ullrich Könnel. |mide

Sauberes Wasser und heimische Weine

ZRW-Neumitglied: MAMEKA GmbH und Weingut Krauß

Ob im Rucksack, im Wohnmobil und Camper, oder beim Roadtrip durch Asien: Den Travelbuddy der MAMEKA GmbH in Bechhofen kann man einfach einpacken und mitnehmen. Mit dem portablen Wasserfilter aus Edelstahl lässt sich ohne aufwendige Installation überall sauberes Trinkwasser gewinnen.

Dafür sorgt ein geprüfter Zwei-Komponenten-Filter auf der Basis von Aktivkohle und einem Elektroadsorptions-Vlies, mit dem er Schweb- und Geschmacksstoffe, Chlor, Mikroplastik sowie über 99 Prozent aller Bakterien und Viren und andere Verunreinigungen entfernt. So ist man stets unabhängig und verbraucht keine Plastikflaschen. „Wir wissen, dass es wichtig ist, nicht nur national oder international vernetzt zu sein. Deshalb legen wir Wert auf eine starke Vernetzung im Verein ZukunftsRegion Westpfalz (ZRW) in unserer Region, in der wir die Ansprechpartner persönlich kennen.

Außerdem möchten wir auch regional etwas bewirken. Wir freuen uns auf einen spannenden Austausch, viele gute Kontakte sowie auf gemeinsame Projekte, nicht zuletzt zur Müllreduzierung“, sagt Geschäftsführer Maximilian Medwed.

Nachhaltige Anbauweise und der Schutz natürlicher Ressourcen ist ein Herzensanliegen des Weinguts Krauß, das dem Anbauverband Bioland angehört. Das Weingut liegt im schönen Ort Zell, der wohl ältesten Weinbaugemeinde der Pfalz. Vor rund 50 Jahren stellte der Familienbetrieb von einem landwirtschaftlichen Mischbetrieb auf den Weinbau um. Kellermeister Helmut Krauß ist seit 1982 Inhaber und bewirtschaftet seine Flächen seither nach den Richtlinien des ökologischen Landbaus mit neuester Technik.

Seine große Erfahrung im Bereich des nachhaltig-ökologischen Weinbaus und den wirtschaftlichen Chancen, die ein achtsamer Umgang mit Ressourcen bietet, möchte der engagierte Winzer über das Netzwerk ZukunftsRegion weitertragen. |mide

ZukunftsRegion Westpfalz
www.zukunftsregion-westpfalz.de
11009175_10_5

11007667_10_3